

Zeitschrift: BKGV-Information
Band: - (2002)
Heft: 54

Rubrik: Berner Kantonalgesangveband

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BERNER KANTONALGESANGVERBAND

Der Kantonalpräsident hat das Wort

*Schlechte Argumente bekämpft man am besten,
indem man ihre Darlegung nicht stört*

Geschätzte Ehrenmitglieder und Sängerfreunde
Liebe Sängerinnen und Sänger

Dass die Mitgliederzahlen in Chören schwinden, ist Tatsache. Lobenswert ist deshalb der jeweilige Entschluss, zwecks Erhalt eines Vereins, mit einem andern Chor zusammen zu singen. Es muss ja nicht gleich fusioniert werden, aber gemeinsam singen bringt Freude an der Musik wieder zurück, macht den einen oder andern Sänger an, wieder aktiv mitzutun.

Bekanntlich wird viel gesungen, aber nicht alle Chöre sind unserem Verband angeschlossen. Es gibt „freie Chöre“, aber auch Projektchöre, die keine Vereine in unserem Sinne sein wollen.

Gemäss dem Eingangszitat von Sir Alec Guinness lassen wir also die Argumentation der nicht den Chorvereinigungen und dem BKGV angeschlossenen Chören ins Leere laufen. Bringen wir umso mehr die Vorteile bzw. Dienstleistungen, die die Verbandschöre geniessen, auf den Punkt: Aus- und

Weiterbildung von Dirigentinnen und Dirigenten, Sängerinnen und Sängern, Singen als finanziell günstige – aber wertvolle – Freizeitbeschäftigung (Gesellschaftserlebnis, soziales Umfeld), umfangreiche Informationen über das Chorwesen auf kantonaler und schweizerischer Ebene, günstige Konditionen in Bezug auf Urheberrechte (Aufzählung ohne Anspruch auf Vollständigkeit).

Die Zeit der Sängerfeste, der Sängertage, der Regio-Konzerte ist wieder gekommen. Sorgen wir dafür, dass die vielfältigen Vorträge nicht zu geschlossenen Anlässen der Sängerschaft werden. Lassen wir auch Nichtsängerinnen und Nichtsänger an unserem Chorwesen teilhaben.

Viel Erfolg bei den Auftritten und gemütliche Stunden in froher Kameradschaft wünscht allen Sängerinnen und Sängern

Euer Kantonalpräsident: Heinz Gränicher, Wasen i/E

BERNER KANTONALGESANGVERBAND

Wir suchen..... **Stellenbeschriebe** (Fortsetzung)

Ressort Sekretariat

Bezeichnung der Stelle

Sekretärin/Sekretär, Protokollführerin/Protokollführer

Hierarchische Eingliederung

Mitglied der Geschäftsleitung und des Vorstandes, dem Kantonalpräsidenten unterstellt

Stellvertretung

Durch Ressort Nachwuchsförderung/K+J-Chöre

Verantwortungsbereich/Hauptaufgaben

- Einladungen zu Sitzungen GL und VS, DV etc.
- Bestätigung von Aufnahmen/Austritten von Chören, Meldung an Sekretariat SCV
- Beantwortung von Anfragen, Einladungen, verdanken von Spenden und Kontaktnahme mit Betroffenen
- Gratulationsschreiben bei Chor-Jubiläen ohne Delegation BKGV
- Allgemeine Korrespondenz in deutsch und französisch
- Abfassen von Protokollen bei GL- und VS-Sitzungen sowie DV

Ziel der Stelle

Die Verbindung sowohl mit GL und VS sowie zu CV und SCV und Archiv mittels Korrespondenz sicherstellen, Beschlüsse von Sitzungen und Versammlungen festhalten.

Aufgaben in Kommissionen/Spezialaufgaben

Im Bedarfsfalle Protokollführung und erledigen von Korrespondenzen

Aufgaben in Verbänden

- Teilnahme an DV der SCV gemäss Absprache
- Delegationen bei Sängertagen, DV und Jubiläen bei den Chorvereinigungen und Chören

Teilnahme an Sitzungen

Sitzungen der Geschäftsleitung und des Vorstandes und Delegiertenversammlungen sowie an ausserordentlichen Sitzungen des BKGV (Ausschüsse, Kommissionen)

Anforderungen

- Kaufmännische Ausbildung, Gewandtheit im Erledigen von Korrespondenzen und Abfassen von Protokollen
- Geschick im Umgang mit Vorständen, Behörden und Vereinen

Kompetenzen

- Einzelunterschrift als Bereichsleitung (Routinekorrespondenzen)
- Zweitunterschrift als Bereichsleitung zusammen mit dem Kantonalpräsidenten
- Finanzkompetenz im Rahmen des Budgets

Infrastruktur

PC unbedingt, Fax und E-Mail von Vorteil, nicht Bedingung

Ressort Nachwuchsförderung/K+J-Chöre

Bezeichnung der Stelle

Betreuerin/Betreuer Kinder und Jugendchöre

Hierarchische Eingliederung

Mitglied der Geschäftsleitung und des Vorstandes, dem Präsidenten unterstellt

Stellvertretung

- Die Betreuung des Ressorts wird durch den Präsidenten der Musikkommission vertreten
- Das Sekretariat wird durch das Ressort Nachwuchsförderung vertreten
- Das Ressort Veteranenwesen wird durch das Ressort Nachwuchsbetreuung vertreten

Verantwortungsbereich/Hauptaufgaben

- Betreuung der Kinder- und Jugendchöre
- Bestätigung von Aufnahmen/Austritten von K+J-Chören an Kasse
- Einladung zu Sitzungen mit den Leitern und Betreuern der K+J-Chören
- Zusammenstellen der Jahresberichte der K+J-Chöre zuhanden der GL
- Vorbereitung von Jugendsingtagen
- Zusammenarbeit mit den Musikschulen
- Adressverwaltung der K+J-Chöre

Aufgaben in Verbänden

- Teilnahme an DV SCV nach Absprache
- Delegationen an Sängertagen, Jubiläen und DV in den Chorvereinigungen und Vereinen

Teilnahme an Sitzungen

- Sitzungen von GL und VS
- Sitzungen mit Verantwortlichen der K+J-Chöre
- Sitzungen des OK für Jugendsingtage
- Sitzung SCV für K+J-Chöre

Anforderungen

- Freude am Umgang mit Kindern und Jugendlichen
- Kenntnis der Bedürfnisse der K+J-Chöre in bezug auf Literatur und Aktivitäten

Kompetenzen

- Einzelunterschrift als Bereichsleitung (Routinekorrespondenzen)
- Zweitunterschrift als Bereichsleitung zusammen mit dem Kantonalpräsidenten
- Finanzkompetenz im Rahmen des Budgets

Infrastruktur

PC unbedingt, Fax und E-Mail von Vorteil, nicht Bedingung